

*licuit serena, hilari, benignaque Fron[te]⁵ accipe, idque sanitati
huius tui Latroni ...⁶*

JN NATALEM

*Annua cur celebras Venerandi Festa Latroni?
Hunc inter divos praecipuosque colis?
Huius rei causa est proprium tibi nomen et illi,
Quodue solet pedibus nectere Vincla tuis?
Fallor; namque colis, quo praximus esse Latrono
Nomine cui par est Religione queas.*

*Das bildet schick ich dem Vater Zu,
Aus schuldigkeit ich solches thu.
Der liebe Got soll mein Zeüg sein
Daz solches gschicht aus liebe mein".*

"Praenobili Ornatissimo ac Generosissimo Domino Domino Beato Zurlauben Civitatis Tugij Amano dignissimo ob diem eius Natalem cecinit infrascriptus."

- 1) Als Geburtstag ist für Beat II. Zurlauben der 18. April nachgewiesen; den Namenstag beging dieser am 9. Mai.
- 2) Wort teilweise zerstört; sinngemäss ergänzt
- 3) Wort teilweise zerstört
- 4) Evtl. ist damit der indische Fluss Hydaspes gemeint.
- 5) s. Anm. 2
- 6) Der Rest der Zeile ist mehrheitlich zerstört: Textverlust 3 bis 4 Wörter.

Mit Dorsualnotiz von Haberer
AH 126, 78-79 - Blatt 78^v und 79^r leer

59

[1636 Dezember?]

A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
U.A. ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES VOM 27. DEZEMBER
1636]¹

-
- "[1.] [Meister] Huobers [=Huber, von Zug]² grundt sindt dise dass
nach der urtheil Zuo kaam [=Cham, einer Vogtei der Stadt Zug] uff
der Brugg³ der brieff gsiglet worden
Jst nit wahr
- [2.] Jtem. es sye erkhendt das Ja die höche dess wassers [der Lorz-
ze?] nit wider Brieff Undt sigel sige ...
Ja man hets uns fürgeben undt war der verstand dz dass wasser nit
hocher lauffen sollen alss der augenschyn mitbracht hate ...

[3.] Erpietten dess Pappenmachers [in Cham?] glimpff[un]g und syn Pitten.

[4.] Huober trutzig, trüwet erhole was er gredt sye umb 12 Kr. gstrafft ...

[5.] Nota.

die druff und dran gsyn dass wärkh guotzeheissen. sollend Jr guotbedunkhen sagen

[6.] bim Meer muoss ichs [Zurlauben] Pliben lassen

[7.] Kombt es Zuo einer Anderen Enderung muosendt die Articul geendert werden ...

[8.] Den Daniel Zolligkhoffer [=Zollikofer, von St. Gallen]⁴ Zuo redt stellen und mit dem huober nut Zu schaffen han[?]⁵

[9.] Caspar Mullers [=Müller] begären und clag ... [1/2] schuoch.

Hans Caspar redt wye huober threwet habe mier ein Possen Zemachen dass die Kauffleüth Jm Jnthryth wz fur mich Zalt ...

[10.] Trolt worden uff die Factorien⁶

[11.] Bibersee

[12.] [Der] Statschr[eiber von Zug, Johann Gebhard **Zumbach**] uber

[Stadt- und Amratsrat Johann Jakob I.?] Muossen [=Muos]⁷ clagt

Jtem sig Jm Vil Versprochen und nüt ghalten

O Ehrgyth wye gross.

sige arglistig und verschlagen man ... [sagt] [der alt] L[andvogt des Rheintals und derzeitige Stadt- und Amratsrat Wolfgang]

W[ickart] 600 gl.

was Könftig; gagenwürtig. undt vergangen

[13.] heig den Possen.⁸

[14.] Schlüssel Zum gänterlj⁸

[15.] Jre wohnung derglychen Lüthen. nachteilig mit uffsag der gulten

[16.] [Der] Statschr[eiber Zumbach ist] gichtig sye Jme versprochen worden

[17.] Jung Benngen [d.h. wohl der Sohn von Paul **Bengg**, von Zug]⁹

hussfrau weyst etwas berichts von einem goldstukh."

1) Einige der unten erwähnten Themen finden sich auch unter Zurlaubiana AH 87/18B, den Notizen über die Stadtratssitzung vom 27. Dezember 1636. Beachte, dass hier bloss die mit Tinte geschriebenen Passagen wiedergegeben werden. Das mit Bleistift Geschriebene ist grösstenteils verwischt und ergibt somit keinen zusammenhängenden Text.

2) s. ebenda Pt. 6

3) s. evtl. ebenda Pt. 7

4) s. ebenda Pt. 2 sowie AH 121/81A

5)

- 6) s. Anm. 2
 7) s. ebenda Pte. 4, 5
 8) Diese Zeile ist durchgestrichen.
 9) Es kommen in Frage: Oswald **Bengg**, verh. mit Anna **Brandenberg**, und Hans **Bengg**, verh. mit Margaretha **Bucher**, alle von Zug

AH 126, 78^v (aufgeklebt)

60

[1654 Januar?]¹

A

VERZEICHNIS "DER HERREN HAUPTLÜTEN WELICHE [IM GASTHOF] ZUM
 ROOTEN HUSS [=ROTES HAUS IN ZÜRICH] WEGEN DER CLEINODIEN²
 HALB DEN JNKHER GNOMMEN"

"Von schweytz[:] Hr: [alt] Landammen [und derzeitiger Ratsherr Wolf-
 gang Dietrich Theodor] **Reding**

Von Zug: Hr. [alt] Landamen [und derzeitiger Stadt- und Amtsrat
Beat II.] Zurlauben

Von Lutzeren: Hr: obrister [Jost Ludwig] **pfyffer**

Von Bern[:] J[unker] Hauptman [Johann Jakob] v[on] Ehrlach [=Er-
lach]

Von Sollothurn[:] hr Hauptman [Hans Wilhelm] **Grim[m]**

Von Fryburg [i.Ue.:] hr. Hauptman [Jean-Victor] Lüntzburger [=de
Lenzbourg]

Von Zürich[:] Hr. Obrister [Johann Jakob] **Rahn**

[gez.] Joss Köllickher [=Kölliker,
 Gastwirt zum Roten Haus]"

"Khleinodien Costen."

1) Zur Datierung s. Zurlaubiana AH 62/7.

2) Beat II. Zurlauben fungierte im Kleinodienstreit mit Frankreich als Ver-
 mittler und Koordinator, s. ebenda etwa AH 62/7, 8.

Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 126, 79^r (aufgeklebt)

61

1648 September 27.

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER], B[EAT] J[AKOB
 I.] ZURLAUBEN, AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND
 AMTSRAT] HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Jch hab gefangne darunder der Luschen [=Lüscher?], den man Zu La-